

Tabula rasa

Der kriselnde Fußballbundesligist VfL Wolfsburg hat sich von Trainer Daniel Bauer und Sportgeschäftsführer Peter Christiansen getrennt. Das verkündeten die Wölfe am Tag nach der 1:2 (1:1)-Heimniederlage gegen den Hamburger SV am Sonnabend. Als Nachfolger für Bauer soll Medienberichten zufolge Excoach Dieter Hecking bereitstehen, der VfL kündigte eine zeitnahe Bekanntgabe an. Unter dem ehemaligen U-19-Trainer Bauer, der erst im November das Amt von Paul Simonis übernommen hatte, kassierten die Wölfe in 15 Spielen neun Niederlagen. Seit acht Partien wartet der VfL auf einen Sieg, es ist die schlechteste Saison in der Vereinsgeschichte seit dem Aufstieg 1997. Als Tabellen-17. droht der erstmalige Abstieg aus der Bundesliga. Der sportliche Negativtrend kostete auch Christiansen den Job. »Als Geschäftsführer Sport hat er den personellen Umbruch im Frauenfußball gemeinsam mit unserer sportlichen Leitung erfolgreich gemeistert. Bei den Männern fehlten leider die sportlichen Ergebnisse«, sagte der Aufsichtsratsvorsitzende Sebastian Rudolph: »Deswegen haben wir entschieden, die Zusammenarbeit mit ihm zu beenden.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/518834.fußball-tabula-rasa.html>